

Anmerkungen zur Ausführung des Werkes:

Beim Üben der Passacaglia von Johann Sebastian Bach (BWV 582) fiel mir auf, dass Bach im letzten Drittel seines Werkes „fugatum“ schreibt und nicht „Fuga“. Er fugiert nur die erste Hälfte seines Passacaglia-Themas. Dies reizte mich, eine selbständige Fuge über das gesamte Bachsche Thema zu schreiben, die Sie jetzt vor sich liegen haben.

Hier ein paar Tipps zur Ausführung: Bei den Themen-Einsätzen ist es wichtig, wenn Stimmen das Thema durchkreuzen, die Note des Themas nochmals anzuschlagen, sobald die Stimmkreuzung vorbei ist. Hier Beispiele:

Takt 41 letztes Viertel: g halten, auch wenn kurzzeitig as und f gleichzeitig mit dem g erklingen.

Takt 169: Thema (Sopran) erst auf das 4. Achtel vom Alt repetieren.

Takt 180 Tenor auf 3: da kann das inversum Thema auch auf separatem Manual gespielt werden.

Tipps für Menschen mit einer kleineren Hand:

Takt 148 auf 3: Distanz zwischen Alt und Sopran. Notfalls das f im Alt nur ein Achtel lang spielen.

Takt 167: Alt und Tenor mit linker Hand.

Takt 174 auf 3: bereits dort Alt und Tenor in der linken Hand möglich.

Möge dies Werk Ihnen schon beim Üben viel Freude machen!

Im Oktober 2014

Maria Scharwieß

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

**Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen
der GEMA mitzuteilen.**

Copyright 2014 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčič, München
(www.petra-jercic.de)

Satz, Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**www.strube.de
info@strube.de**